Presseinformation

3. Mai 2007

Tag der Sonne am 4./5. Mai

Aktionstage in ganz Niederösterreich

Anlässlich des Tages der Sonne am 4. und 5. Mai finden in ganz Niederösterreich Informationsveranstaltungen statt. Im Mittelpunkt steht dabei die neueste Technik bei Solar- und Photovoltaikanlagen. Neben Firmenausstellungen gibt es Vorträge und persönliche Beratung der NÖ Umweltberatung zum Thema Solarenergie, Energiesparen und Haustechnik sowie Informationen zu Förderungen.

„Ein Quadratmeter Sonnenkollektor liefert in einem Jahr so viel Energie wie 100 Liter Öl. Für ein Einfamilienhaus reichen rund sechs bis acht Quadratmeter Kollektorfläche aus, um die gesamte Warmwassermenge mit Solarenergie aufzubereiten“, betont dazu Umwelt-Landesrat Dipl.Ing. Josef Plank.

Niederösterreich setzt im Bereich der erneuerbaren Energieträger starke Akzente bei der Nutzung von Sonnenenergie. So läuft im Bereich der Wohnbauförderung die Aktion „Lach dir die Sonne an“ zur Forcierung von Solarenergie mit großem Erfolg. Über diese Schiene gibt es Investitionsförderungen für den Bau von Solaranlagen. Daneben läuft seit Februar 2007 im Rahmen eines zweiten Förderschwerpunktes eine neue Photovoltaikförderung. Gefördert werden 1.000 kW, was der Stromversorgung für 250 Einfamilienhäuser entspricht. Das Land Niederösterreich unterstützt dabei 50 Prozent des Einspeisetarifes, der Bund steuert weitere 50 Prozent dazu. Der Tarif liegt derzeit bei 46 Cent für Anlagen bis maximal 5 kW.

„Wir wollen auch die Photovoltaik „trendig“ machen. So wie das eigene Swimmingpool soll in Zukunft auch die eigene Stromerzeugung aus Sonnenenergie zur Selbstverständlichkeit werden“, so Plank.

Plank fordert anlässlich des Tages der Sonne erneut ein neues Ökostromgesetz, um für einen kontinuierlichen Ausbau der erneuerbaren Energieträger zur Stromerzeugung die erforderlichen Rahmenbedingungen zu schaffen: „Wir brauchen ein klares Signal in diesem Bereich sowie Rechts- und Investitionssicherheit für Projektanten und Betreiber.“

Weitere Informationen: Büro LR Plank, e-mail christian.milota@noel.gv.at, Telefon 02742/9005-12701.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion – Pressedienst
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at